

PRESSEMELDUNG 09-2013

“2. Lauf SUZUKI GSX-R Challenge 2013 - Most!“

Zweite Runde Vollgas für die Teilnehmer der SUZUKI GSX-R Challenge 2013. Diesmal im tschechischen Most bei herrlichem Wetter, fairen Wettkämpfen und neuen Gesichtern am Podium!

Zum zweiten Lauf der SUZUKI GSX-R Challenge 2013 zieht das Fahrerlager weiter nach Nordböhmen in das tschechische Most. Mit nur knapp über 67.000 Einwohnern kann das kleine Städtchen bereits auf eine lange Geschichte zurückblicken, die SUZUKI Fahrer sind bereit ein weiteres Kapitel hinzuzufügen.



Own the Racetrack! Lauf drei und vier im tschechischen Most!

Klasse Supersport:

Insgesamt 42 Teilnehmer stehen nach dem Zeittraining auf der Startaufstellung. Viele Deutsche und Tschechische Fahrer kennen das tolle Rennwochenende bei Pezibär-Racing und sind auch dieses Jahr wieder mit dabei. Robert Auer (Team Lietz Amstetten) ist erneut der Pole-setter. Mit 1:44.235 kann er knapp vor seinem Freund Gerhard Bammacher (Team Holzapfel St. Oswald) und Andreas Fichtenbauer (Team Racer4Kids.at) Platz Eins verteidigen. Dahinter komplettieren Michael Lang (Team Newcon), Peter Herbst und Charly Maass (Team Niederkircher Seefeld) die ersten beiden Startreihen.



Robert Auer (2) vor Gerhard Bammacher (47), Andreas Fichtenbauer (427) und Michael Lang (677)

SUZUKI AUSTRIA AUTOMOBIL HANDELS GES.M.B.H.
Münchner Bundesstraße 160, 5020 Salzburg
Mag. Alexander Hlavac, 0043-(0)662-2155-353
a.hlavac@suzuki.at

Nach dem Freitags-Zeittraining beinhaltet das SUZUKI GSX-R Challenge Wochenende zwei Läufe. Ein Rennen über acht Runden am Samstag und eines über zehn am Sonntag.

Beim Samstagsrennen kommt James Auer am besten weg, gefolgt von Bammacher und Fichtenbauer. Auer kollidiert beim Übrunden mit einem langsameren Fahrer und kommt zu Sturz. Bahn frei für die Verfolger. Andreas Fichtenbauer kann Bammacher überholen und holt bis zur Ziellinie einen respektablen Abstand heraus. Er fährt wie von der Tarantel gestochen und sieht seine Chance zum erstmaligen Sieg in der SUZUKI GSX-R Challenge. Mit 1:43.861 dreht er die schnellste Rennrunde und kann sich über einen zusätzlichen Punkt in der Gesamtwertung freuen. Platz zwei geht an Gerhard Bammacher. Das Podium wird durch Michael Lang vervollständigt.



Podium Lauf 3: Andreas Fichtenbauer, Gerhard Bammacher und Michael Lang

Am Sonntag starten die Piloten bei besten Wetterbedingungen zum Zehn-Runden-Rennen. Robert Auer hatte ein wenig zu Schrauben ist jedoch beim Sturz am Vortag unverletzt geblieben. Er liefert sich über die gesamte Distanz ein spannendes Gefecht mit Gerhard Bammacher und kann dieses Duell mit knappen drei Sekunden Vorsprung für sich entscheiden. Auch Andreas Fichtenbauer ist wieder am Podium zu finden. Diesmal ist es der dritte Platz.

Klasse Superbike:

Auch bei den Fahrern der 750er Modelle ist die Startaufstellung gut gefüllt. Mit der Strecke in Most kommt anfangs Jirka Solbrig (Team Newcon) am besten zurecht. Er stellt die Uhr auf 1:44.281 und sich mit seiner GSX-R750 auf den ersten Startplatz. Dahinter Rafael Neuner (Team Niederkircher Seefeld). Der Gewinner vom Regenrennen am Hungaroring ist hoch motiviert und dies sollte sich dann auch im Rennen zeigen. Dritter im Bunde ist Walter Lorenz (Team Lorenz Klima Kälte Service). Richard Finazzer (Team Niederkircher Seefeld), Guido Haberl (Team Newcon) und Klaus Aigner vervollständigen die ersten beiden Startreihen.



Auch in Most nicht zu schlagen: Rafael Neuner (9)

SUZUKI AUSTRIA AUTOMOBIL HANDELS GES.M.B.H.
Münchner Bundesstraße 160, 5020 Salzburg
Mag. Alexander Hlavac, 0043-(0)662-2155-353
a.hlavac@suzuki.at

Das erste Rennen am Samstag startet über acht Runden. Rafael Neuner hat an den richtigen Schrauben gedreht und brennt eine schnelle Runde nach der anderen in den tschechischen Asphalt. Mit einer schnellsten Rennrunde von 1:42.565 zeigt er was in ihm und seinem Motorrad steckt. Wir müssen doch ein paar Jahre zurückblicken um einen Fahrer zu finden der auf einer 750er schneller war als der Routinier James Auer auf seinem Supersport Motorrad. Jetzt scheint wieder einer gefunden worden zu sein. Neuner gewinnt mit 12 Sekunden Vorsprung vor Jirka Solbrig welcher seine Konstanz aus dem Qualifying auch im Rennen ausspielen konnte. Er findet sich mit dem Superbike immer besser zu Recht. Mehr war jedoch diesmal nicht drinnen. Der dritte am Podium kommt ebenfalls aus dem Niederkircher Team aus Tirol, Richard Finazzler.



Podium Lauf 4 Klasse Superbike: Rafael Neuner, Jirka Solbrig, Walter Lorenz, Richard Finazzler, Guido Haberl

Beim Rennen über zehn Runden werden die Karten neu gemischt. Zwei Runden mehr klingen nach keinem großen Unterschied, jedoch zeigen sich hier oft immense Auswirkungen. Kraft, Kondition, Routine und Material werden hier ungleich höher beansprucht. Wieder ist es Rafael Neuner der das Rennen für sich entscheiden kann. In Sichtdistanz überquert wieder Jirka Solbrig als zweiter die Ziellinie. Richard Finazzler wird von Lorenz Walter abgelöst, der sich den dritten Platz am Podium sichern kann.

Klasse GP:

Man braucht einige Helfer um eine Startaufstellung mit 45 Piloten über 12 Reihen abwickeln zu können. Das Feld im Motul-Cup ist prall gefüllt und auch die Zeiten können sich sehen lassen. Mit 1:40.685 stellt sich Thomas Ecker (Team Schuller Linz) auf die Pole der SUZUKI-Wertung. Dahinter vom Team Bikeexpert Wr. Neustadt, Martin Stranz mit seiner GSX-R1000 und Peter Moser-Glauninger.

Eine ähnliche Situation auch im Rennen. Thomas Ecker drückt seine Rundenzeit nochmals um eine halbe Sekunde und kann das Rennen mit einem respektablen Abstand vor Martin Stranz gewinnen. Dritter am SUZUKI Podium ist ein Newcomer in der SUZUKI GSX-R Challenge. Martin Ertler holt sich erstmalig einen Pokal am Siegespodest ab. Dahinter Claus Hochwind, SUZUKI-Senior Egon Klabsichnig (MC Pramau) und Robert Wagner (Los Locos Racers).



Thomas Ecker (79) vor Martin Stranz (411)

SUZUKI AUSTRIA AUTOMOBIL HANDELS GES.M.B.H.
Münchner Bundesstraße 160, 5020 Salzburg
Mag. Alexander Hlavac, 0043-(0)662-2155-353
a.hlavac@suzuki.at

Am Sonntag geht es dann über die große Distanz. Zehn Runden stehen an und wollten von den GP Piloten so rasch als möglich bewältigt werden. Mit 1:39.779 fährt Thomas Ecker die schnellste Rundenzeit im SUZUKI Fahrerfeld. Mit dieser Zeit ist man nur mehr vier Sekunden vom Streckenrekord (Andreas Meklau, SUZUKI GSX-R1000) entfernt. Eine unglaubliche Pace. Mit acht Sekunden Rückstand sieht Martin Stranz als Zweiter die Schwarz-Weiß-Karierte Fahne. Peter Moser-Glauninger nutzte den Samstag um seinen Total-schaden vom Freitagstraining wieder herzurichten und holte sich zur Wiedergutmachung den dritten Platz am Podium. Dahinter Martin Ertler, Claus Hochwind, Egon Klabischnig und Robert Wagner.



Podium Klasse GP Lauf 4: Thomas Ecker, Martin Stranz, Peter Moser-Glauninger. Martin Ertler und Claus Hochwind!

Alexander Hlavac (SUZUKI Austria) „Es ist sehr schön zu sehen wie engagiert die Teilnehmer der GSX-R Challenge ans Werk gehen. Die Zeiten sind wirklich flott, dennoch geht alles sehr fair über die Bühne. Vier Läufe sind um und wir konnten schon sehr spannende Rennen beobachten. Es gibt noch viele Punkte zu holen und die Saison bleibt spannend!“

Videobericht (Lauf 1 und 2 Hungaroring) der FH St Pölten:

<http://youtu.be/NHt55Dqzx10>

Ergebnisse:

Alle Klassen Lauf 3/4: <http://www.suzuki.at/stuff//bike/pdf/ErgebnisseMostGSXRChallenge13.pdf>

Bilder (www.fotorejda.com):

Gruppenfoto 2013: <http://www.suzuki.at/stuff//bike/raceevents/GruppenFotoChallenge2013.jpg>

GSX-R Challenge Logo: http://www.suzuki.at/stuff//bike/raceevents/Challenge_Universal.jpg

GSX-R Challenge Logo 2013: http://www.suzuki.at/stuff//bike/raceevents/GSXR_challenge_L3_logo.jpg

Auer, Bammacher, Fichtenbauer, Lang: http://www.suzuki.at/stuff//bike/13_PEZ2_8RND_600_003.jpg

Andreas Fichtenbauer: http://www.suzuki.at/stuff//bike/13_PEZ2_8RND_600_214.jpg

Rafael Neuner: http://www.suzuki.at/stuff//bike/13_PEZ2_8RND_750_003.jpg

Thomas Ecker, Martin Stranz: http://www.suzuki.at/stuff//bike/13_PEZ2_10RND_GP_115.jpg

Podest Supersport Lauf 3: http://www.suzuki.at/stuff//bike/13_PEZ2_SIEGER_033.jpg

Podest Superbike Lauf 4: http://www.suzuki.at/stuff//bike/13_PEZ2_SIEGER_072.jpg

Podest GP Lauf 4: http://www.suzuki.at/stuff//bike/13_PEZ2_SIEGER_078.jpg

Autodrom Most: http://www.suzuki.at/stuff//bike/13_PEZ2_10RND_600_002.jpg

SUZUKI AUSTRIA AUTOMOBIL HANDELS GES.M.B.H.
 Münchner Bundesstraße 160, 5020 Salzburg
 Mag. Alexander Hlavac, 0043-(0)662-2155-353
 a.hlavac@suzuki.at



Termine:

🔴	Lauf 1+2:	Hungaroring (Ungarn)	24. bis 26. Mai 2013
🔴	Lauf 3+4:	Most (Tschechien)	14. bis 16. Juni 2013
🔴	Lauf 5+6:	Mugello (Italien)	26. bis 28. Juli 2013
🔴	Lauf 7+8:	Brünn (Tschechien)	09. bis 11. August 2013
🔴	Lauf 9+10:	Hungaroring (Ungarn)	06. bis 08. September 2013